



## BIOGAS Convention 2020 - Ticketpreise

### **BIOGAS Convention, 16.11. - 20.11.2020 (Deutsche Vorträge)**

Position	Preis (5 Tage)	Anmerkung
<b>Tagung</b>		
Mitglieder Frühbucher (20%)	192,00	Buchung bis 16.10.2020
NM Frühbucher (20%)	280,00	Buchung bis 16.10.2020
Mitglieder	240,00	
Nichtmitglieder	350,00	
Behörden	50,00	
Studenten	50,00	

### **BIOGAS Convention International 8.12. - 10.12.2020 (Englische Vorträge)**

Position	Preis (drei Tage)	Anmerkung
<b>Tagung</b>		
Mitglieder Frühbucher (20%)	140,00	Buchung bis 31.10.2020
NM Frühbucher (20%)	232,00	Buchung bis 31.10.2020
Mitglieder	175,00	
Nichtmitglieder	290,00	
Teilnehmer nach DAC-Liste*	50,00	
Behörden	30,00	
Studenten	30,00	

Im Ticketpreis enthalten ist der Zugang zu den Eventplattformen mit allen Vorträgen der gewählten Veranstaltung sowie der Nutzung aller Funktionen, z.B. Chat, Teilnehmerprofil, etc. Der Zugang ist nach der Veranstaltung noch bis Ende März 2021 möglich, so dass die Aufzeichnungen der Vorträge und Unterlagen angesehen bzw. heruntergeladen werden können.

\* DAC-Liste siehe Seite 2. Teilnehmer aus Ländern der DAC-Liste können ausschließlich über den englischen Ticketshop gebucht werden!



## DAC-Liste der Entwicklungsländer und -gebiete (gültig für die Berichtsjahre 2018-2020)<sup>1)</sup>

Europa	Afrika	Amerika	Asien	Ozeanien
Albanien	<b>nördlich der Sahara</b>	<b>Nord- und Mittelamerika</b>	<b>Naher und Mittlerer Osten</b>	Cookinseln <sup>6)</sup>
Belarus	Ägypten	Antigua und Barbuda <sup>5)</sup>	Irak	Fidschi
Bosnien und Herzegowina	Algerien	Belize	Iran	Kiribati
Kosovo <sup>2)</sup>	Libyen	Costa Rica	Jemen	Marshallinseln
Moldau	Marokko	Dominica	Jordanien	Mikronesien
Montenegro	Tunesien	Dominikanische Republik	Libanon	Nauru
Nordmazedonien		El Salvador	Palästinensische Gebiete	Niue
Serbien <sup>2)</sup>	<b>südlich der Sahara</b>	Grenada	Syrien	Palau <sup>5)</sup>
Türkei		Guatemala		Papua-Neuguinea
Ukraine		Haiti	<b>Süd- und Zentralasien</b>	Salomonen
	Angola <sup>3)</sup>	Honduras	Afghanistan, Islamische Republik	Samoa
	Äquatorialguinea	Jamaika	Armenien	Tokelau
	Äthiopien	Kuba	Aserbaidschan	Tonga
	Benin	Mexiko	Bangladesch	Tuvalu
	Botsuana	Montserrat	Bhutan	Vanuatu <sup>3)</sup>
	Burkina Faso	Nicaragua	Georgien	Wallis und Futuna
	Burundi	Panama <sup>5)</sup>	Indien	
	Cabo Verde	St. Lucia	Kasachstan	
	Côte d'Ivoire	St. Vincent und die Grenadinen	Kirgisistan	
	Dschibuti		Malediven	
	Eritrea	<b>Südamerika</b>	Myanmar	
	Eswatini <sup>4)</sup>	Argentinien <sup>5)</sup>	Nepal, Demokratische Bundesrepublik	
	Gabun	Bolivien	Pakistan	
	Gambia	Brasilien	Sri Lanka	
	Ghana	Ecuador	Tadschikistan	
	Guinea	Guyana	Turkmenistan	
	Guinea-Bissau	Kolumbien	Usbekistan	
	Kamerun	Paraguay		
	Kenia	Peru	<b>Ostasien</b>	
	Komoren	Suriname	China	
	Kongo	Venezuela	Indonesien	
	Kongo, Demokratische Republik		Kambodscha	
	Lesotho		Korea, Demokratische Volksrepublik	
	Liberia		Laos	
	Madagaskar		Malaysia	
	Malawi		Mongolei	
	Mali		Philippinen	
	Mauretanien		Thailand	
	Mauritius		Timor-Leste	
	Mosambik		Vietnam	
	Namibia			
	Niger			
	Nigeria			
	Ruanda			
	Sambia			
	São Tomé und Príncipe			
	Senegal			
	Sierra Leone			
	Simbabwe			
	Somalia			
	St. Helena			
	Sudan			
	Südafrika			
	Südsudan			
	Tansania			
	Togo			
	Tschad			
	Uganda			
	Zentralafrikanische Republik			

<sup>1)</sup> Anpassungen aufgrund aktueller politischer Ereignisse (EU-Beitritte, Staatsneugründungen und/oder Zusammenschlüsse) sind auch innerhalb des angegebenen Zeitraums möglich.

<sup>2)</sup> Dies impliziert keine rechtliche Position der OECD zum Status von Kosovo.

<sup>3)</sup> Laut Beschluss der UN-Generalversammlung wird Vanuatu ab dem 04.12.2020 und Angola ab dem 12.02.2021 von der Liste der am wenigsten entwickelten Länder (engl. Least Developed Countries (LDC)) gestrichen.

<sup>4)</sup> Eswatini (seit 2018), vormals Swasiland

<sup>5)</sup> Antigua und Barbuda, Panama und Palau haben 2016 und 2017 die Einkommensgrenze für Hoheinkommensländer überschritten und Argentinien hat diese Grenze 2017 überschritten. Wenn sich daran bis 2019 nichts ändert, werden sie ab Berichtsjahr 2021 von der Liste der Entwicklungsländer gestrichen.

<sup>6)</sup> Die Entscheidung über die Graduierung der Cookinseln wird voraussichtlich in 2019 erfolgen.